

4. Verteilungsmodus für allfällige Beiträge an Arbeitsgruppen

Die Delegierten entscheiden für die Beibehaltung der bisher üblichen Regelung. (Dieses Jahr bewilligte der VSB-Vorstand Fr. 350.- pro empfangsberechtigten AG-Leiter)

5. Bericht EBA-Kongress 1993

L.A. Faller berichtet über den diesjährigen EBA-Kongress in Luxemburg. Gleichzeitig informiert er über den Kongress 94 in Valencia. Er wird bei der EBA noch zusätzliche Anmeldungen und Unterlagen verlangen.

Bericht Weltkongress WBFF und BCI

Pius Notter berichtet über diesen Kongress und über seine erfolgreiche Demonstration. Walter Bigler informiert die Delegierten über die ehrenvolle Wahl von Pius Notter zum BCI-Direktor (Bonsai-Club International ist ein weltumspannender Verband mit Einzel- und Kollektivmitgliedern).

6. Diverses

Workshop: W. Bigler bedankt sich für den erfolgreichen Workshop von W. Schudde bei Rita Staubli, welche ihren Garten zu diesem Zweck zur Verfügung gestellt hatte.

Hugo Berther bietet an, einen weiteren Workshop zu organisieren.

VSB-Heft: Martin Kelterborn macht darauf aufmerksam, dass unser Heft unbedingt mehrsprachig erscheinen sollte. Er verweist dabei auch auf sein Schreiben vom 28. April 1993. Es geht ihm vor allem um den Fachteil. Dieser sollte mindestens in Französisch erscheinen. Es wird über eine Uebersetzung als Beilage diskutiert. J. Maier macht darauf aufmerksam, dass wir zur Zeit nur über eine Beilage sprechen können. Für eine Integration in das Heft sind keine Mittel vorhanden.

M. Kelterborn ist damit einverstanden, eine Uebersetzung dem Heft beizulegen, dies allerdings nur als Uebergangslösung. Später müsste eine Integration in das bestehende Konzept vorgenommen werden. P. Notter klärt ab, wieviele Hefte in die französische Schweiz verschickt werden.

H.P. Buschor meint, ob mit zusätzlicher Werbung der Heftpreis nicht gesenkt werden könnte.

P. Notter teilt mit, dass bereits Reklamationen eingegangen sind, wir hätten zuviel Werbung.

M. Kelterborn fragt, ob es sich der VSB leisten kann, auf Werbung zu verzichten.

W. Bigler verspricht, der Vorstand werde die Möglichkeit von Zusatzeinnahmen prüfen.

Marc Wichmann ist der Meinung, dass Berichte über AG, wie Reisen, Ausflüge und Jahresprogramme in unser Heft gehören. Wenn dies nicht Möglich ist, so kann er auf das Heft verzichten.

M. Kelterborn schlägt vor, pro AG und Club eine Mitteilungsmöglichkeit zur Verfügung zu stellen.

Nach P. Notter können Berichte über Ausflüge nur für die Beteiligten von Interesse sein. Er schlägt vor, das Jahresprogramm als Separat-Druck, am Anfang des Jahres zu versenden.

GV/

Ausstellung: Hanspeter Buschor möchte einen grösseren Werbeinsatz für diesen Anlass. Er wünscht auch eine Zusammenfassung aller Protokolle im VSB-Heft.

Schluss: 21.05 Uhr

für das Protokoll

Louis A. Faller

